

und vorzüglichen Sonderausstellungen versuchte. Hierher gehörte auch seine intensive Mitarbeit im Entomologischen Verein Stuttgart 1869, dessen 1. Vorsitzender er seit 1958 war. Sein gut fundiertes Wissen um Käfer und Schmetterlinge, aber auch in Tiergeographie und allgemeiner Zoologie sorgten dafür, daß die Vereinsabende stets ein hohes wissenschaftliches Niveau zeigten. Die Herausgabe einer vereinseigenen Zeitschrift, der Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 1869" ist sein Verdienst. Mit dieser Zeitschrift sollen zusammenfassende Sammelergebnisse von Insekten, besondere Einzelfunde und Beobachtungen festgehalten werden. Von großer Bedeutung ist auch, daß der Entomologische Verein Stuttgart einmal im Monat in den Räumen des Staatl. Museums für Naturkunde Stuttgart, Zweigstelle Ludwigsburg, wo die Entomologische Abteilung untergebracht ist, einen Vereinsabend abhalten kann, wo die Sammlungen des Museums zu Vergleichs- und Studienzwecken zur Verfügung stehen. Auch dieses Entgegenkommen verdanken wir K.W. HARDE.

Der Entomologische Verein Stuttgart 1869 nimmt in tiefer Trauer Abschied von seinem langjährigen 1. Vorsitzenden, er dankt ihm für seine vielen Verdienste um den Verein und versichert, daß alle, die K.W. HARDE kannten, ihn nicht vergessen werden. Er wird weiterleben in seinem Werk, in seinen Schriften und in unseren Herzen.

R. Köstlin, 7041 Kornwestheim, Boschweg 7

BEITRAG ZUR KOLEOPTERENFAUNA BADEN-WÜRTTEMBERGS

88. FAMILIE: CHRYSOMELIDAE, 1. TEIL

Von Hans Ulrich Kostenbader, Stuttgart

Der vorliegende erste Teil umfasst die Gattungen *Macrolea* Sam., *Donacia* F., *Plateumaris* Thoms., *Orsodacne* Latr., *Zeugophora* Kunze, *Lema* F., *Crioceris* Geoffr., *Lilioceris* Rtt., *Labidostomis* Redt., *Lachnea* Rtt., *Clytra* Laich., *Gynandrophthalma* Lac. und *Coptocephala* Lac. Die Numerierung der Gattungen und Arten sowie die Nomenklatur folgen der Chrysomelidentabelle in FREUDE, HARDE & LOHSE, Band 9.

Bei allen Mitarbeitern, die mir Daten für diese Zusammenstellung geliefert haben, möchte ich mich vielfach bedanken und mich gleichzeitig für das verspätete Erscheinen dieser Arbeit entschuldigen. Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Kippenberg, Nürnberg, der mir bei vielen Determinationsproblemen hilfreich beistand. Außerdem bedanke ich mich bei Herrn Akermann vom Heimatmuseum Heidenheim, der mir die Durchsicht der Sammlung von Paul Dolderer ermöglichte. Es wurden die Angaben folgender Sammler bzw. Sammlungen verwendet. Die Abkürzungen in Klammern sind dieselben wie in Jahrgang 13(1): 10-11; (1978).

(Bar) = Sammlung Albert Barth im Museum Stuttgart.
 (BeD) = Dr. Dieter Bernhauer, Wiesbaden
 (BeK) = Konrad Bernhauer, Ditzingen
 (Bkt) = Sammlung Dr. Burkhart im Museum in Stuttgart
 (Buc) = Dr. Harald Buck, Murr
 (Det) = Dr. Konrad Dettner, Aachen
 (Döt) = Sammlung Hugo Döttling im Museum in Stuttgart
 (Dol) = Sammlung Paul Dolderer im Heimatmuseum Heidenheim
 (Dyn) = Peter Dynort, Öhringen
 (Erb) = Dr. Dieter Erber, Giessen
 (Fic) = Dr. L. Fischer, Karlsruhe, siehe Literaturverzeichnis
 (Frk) = Jürgen Frank, Korb-Kleinheppach
 (Frd) = Dr. Heinz Freude, München
 (Gau) = Rudolf Gauss, Kirchzarten
 (Gld) = Siegfried Gladitsch, Rheinstetten
 (Hrd) = Dr. Karl Wilhelm Harde, Gerlingen
 (Hrt) = Fr. Hartmann, Fahrnau, siehe Literaturverzeichnis
 (Heb) = Otto-Karl Hebestreit, Holzschwang
 (Hei) = Dr. Werner Heiligmann, Welzheim
 (Hil) = Joachim Hillger, Karlsruhe
 (Hor) = Sammlung Msgr. Dr. Horion, bei Dr. Kleß, Konstanz
 (Kle) = Dr. Jürgen Kleß, Konstanz
 (Kös) = Dr. Rudolf Köstlin, Kornwestheim
 (Kon) = Eberhard Konzelmann, Ludwigsburg
 (Kob) = Hans Ulrich Kostenbader, Stuttgart
 (Lau) = Joachim Lau, Reutlingen
 (Lbo) = Robert Lauterborn, siehe Literaturverzeichnis
 (Lie) Sammlung Walter Liebmann, Oberkochen
 (Mes) Jochen Messutat, Schorndorf
 (Mey) = Dr. Karl Heinz Meyer, Horb
 (PHD) Hans Dieter Politz, Esslingen
 (Pib) = Sammlung Dr. Franz Piesbergen im Museum, Stuttgart
 (Pin) = Sammlung Fritz Pinhard im Museum in Stuttgart
 (Rop) = Dr. Joachim Roppel, Freiburg
 (Scl) Georg Scheel, Ulm
 (Smd) = Dr. Günter Schmid, Karlsruhe
 (Spf) = Dr. Richard Schrepfer, Ulm
 (Tra) = Sammlung A. von der Trappen im Museum Stuttgart
 (Ulb) = Dr. Edmund Ulbrich, Wüstenrot
 (WoE) = Prof. E. Wolf, Freiburg, siehe Literaturverzeichnis
 (Züg) Sammlung Eugen Zügel im Museum in Stuttgart

Die Sammlungen im Stuttgarter Museum wie die Sammlung Dolderer wurden ganz nachbestimmt. Alle belegten Angaben der Fauna v.d. Trappen wurden in diese Arbeit aufgenommen. Nicht belegte oder falsch bestimmte Angaben dieser Fauna werden bei der jeweiligen Art extra erwähnt. Ebenso habe ich mich bemüht, schwierige Arten oder auffallende Meldungen nachzuprüfen.

Die Angaben der älteren badischen Literatur (Fischer, Hartmann, Lauterborn und Wolf) wurden direkt aus der Literatur übernommen. Wenn keine detaillierten Angaben vorliegen, wird das Jahr der Publikation mit ? angegeben, Ortsangaben nur, wenn ausdrücklich aufgeführt.

Literaturverzeichnis:

- FISCHER, L. (1900): Die Käferfauna der Kniebisgegend. - Mitt. bad.zool.Verein Nr.8; Karlsruhe.
- GOECKE, H. (1935): 5. Beitrag zur Kenntnis der Schildkäfer. - Natur am Niederrhein, Jahrgang 11.
- HARTMANN, Fr. (1907): Beiträge zu Badens Käferfauna. - Mitt. bad.zool.Verein.
(1911, 1924, 1926): Beiträge zu Badens Käferfauna. - Mitt. bad.Landesver.Naturk.
- HORION, A. (1951): Verz. der mitteleurop. Käfer, II; Stuttgart.
- KUHNT, P. (1911): Illustrierte Bestimmungstabellen der Käfer Deutschlands; Stuttgart.
- LAUTERBORN, R. (1921-1941): Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiet des Oberrheins und des Bodensees. - Mitt.bad. Landesver.Naturk. und Beitr.naturw.Erforsch.Badens.
1. und 2. Reihe 1921, 3. Reihe 1922, 4. Reihe 1924, 5. Reihe 1925, 6. Reihe 1926, 7. Reihe 1928, 8. Reihe 1933, 9. Reihe 1936, 10. Reihe 1940, 11. Reihe 1941.
- MOHR, K.-H. (1966): Bestimmungstabellen der Chrysomelidae. in: FREUDE, HARDE & LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas, Band 9; Krefeld.
- REITTER, E. (1912): Fauna Germanica, Band IV; Stuttgart.
- (1920): Bestimmungstabellen der europ. Col., Heft 88, Chrysomelidae 1. Teil, Donaciini. - Wien.ent.Zeitschr., Band 38.
- TRAPPEN, A.von der (1934): Fauna von Württemberg, Käfer, Teil VI. - Jahreshefte Ver.vaterländ.Naturk.; Stuttgart.
- WOLF, E. (1935-1963): Beiträge zur Col.Fauna der Freiburger Bucht und des Kaiserstuhls. - Mitt.bad.Landesver.Naturkunde. I 1935, II 1936, III 1936, IV 1937, V 1938, VI 1939, VII 1940, VIII 1944, IX 1963.

Außerdem wurden die Exkursionslisten der Arbeitsgemeinschaft südwestdeutscher Koleopterologen, soweit erschienen bis 1980, mitverwendet.

Die Gebietseinteilung folgt dem üblichen Schema:

- I Rheintal
- IIa Nordschwarzwald (Grenze Kinzig)
- IIb Südschwarzwald
- IIIa Unterland westlich des Neckars
- IIIb Unterland östlich des Neckars
- IVa westliche Schwäb. Alb (Grenze etwa Linie Metzingen-Münsingen-Ehingen)
- IVb östliche Schwäb. Alb
- V Oberland südlich der Donau

Innerhalb der Teilgebiete sind die Angaben chronologisch von der frühesten Meldung an aufgeführt. Lediglich bei weit verbreiteten und häufigen Arten wird beim Vorliegen entsprechend vieler Angaben auf Einzelmeldungen verzichtet.

Folgende Abkürzungen tauchen auf:

- A. in Verbindung mit dem Monat = Anfang (1. bis 10.)
- coll. in Sammlung (kann, muß aber nicht mit dem Sammler identisch sein)
- E. in Verbindung mit dem Monat = Ende (21. bis 30.)
- M. in Verbindung mit dem Monat = Mitte (11. bis 20.)
- MTB = Meßtischblatt
- Mus. = Museum für Naturkunde Stuttgart
- NSG Naturschutzgebiet
- Stgt. = Stuttgart, in Verbindung mit Vororten
- t. = Gewährsmann

Einige "Eigenarten", vor allem der älteren Sammler:

Piesbergen steckte die Nadel immer durch die Jahreszahl, wodurch diese oft unleserlich ist.

Der Begriff Schönbuch wurde früher viel weiter gefaßt, laut v.d.Trappen Fauna Teil I, Seite 248, bei Carabus irregularis wurde der Steinbachsee und das Glemstal noch zum Schönbuch gerechnet.

Die Sammlung Albert Barth wurde 1929 nachetikettiert, Funde von ihm mit präzisiertem Datum stammen alle von 1902/1903. Wenn kein genaues Datum vorliegt, werden die Angaben unter 1929 mit ? aufgeführt.

Die Fundortangaben sind nicht immer wörtlich zitiert, sondern wurden, wo es für angebracht erschien, "aktualisiert" (z.B. Gaisburg in Stgt.-Gaisburg, Schatten in Stgt.-Schatten etc.). Ebenso wurden Funde von den Exkursionen der Arbeitsgemeinschaft, die oft unter verschiedenen Fundorten gemeldet werden, nur unter einer einzigen Angabe zitiert (jedoch mit dem Namen aller Sammler).

Fundorte, die ich nicht sicher ansprechen konnte, sind entsprechend gekennzeichnet.

In den 50-er Jahren hat sich in Stuttgarter Entomologenkreisen die Fundortbezeichnung Rohrer Heide eingebürgert. Dieser Fundort liegt auf Böblinger Gemarkung und bezeichnet das Truppenübungsgelände zwischen Stgt.-Rohr, Musberg und Böblingen, zentraler Bereich sind die ehemaligen Pirschgänge im Gewand Plan.

Nach Fertigstellung der Listen zeigt sich die übliche Abhängigkeit der Fundverteilung von den Sammlerwohnorten. Hier wirken sich jedoch die seit 1958 regelmäßig abgehaltenen Exkursionen der Arbeitsgemeinschaft südwestdeutscher Koleopterologen sehr positiv aus. Sie haben deutlich dazu beigetragen, die "Kopflastigkeit" der Sammlerwohnorte abzubauen. Wir sollten weiterhin am Prinzip festhalten, Exkursionen in wenig besammelte Gebiete zu veranstalten, möglichst mit Vor- und Nachexkursion. Und wir sollten dann auch die häufigen Arten sammeln und melden!

Überhaupt müßten nach dieser Zusammenstellung eine ganze Reihe vermutlich weit verbreiteter und häufiger Arten als relativ selten angesehen werden, was die aufgeführten Meldungen anbetrifft. Der Verfasser hat sich in diesen Fällen jedoch einer Wertung enthalten und lediglich die vorliegenden Meldungen aufgeführt. Häufigkeit ist oft auch ein subjektiver Eindruck und bei pauschalen Angaben könnte eine sich abzeichnende Bestandsveränderung (siehe bei 8:1 *Lilioceris lili*) untergehen.

1. Unterfamilie: D o n a c i i n a e

1. Gattung: Macrolea Sam.

1:1 Macrolea appendiculata (Panz.)

Wird in der Literatur angegeben von Laichkraut (Potamogeton) und Tausendblatt (Myriophyllum spicatum), mit der Flugzeit von Mai bis Juni. Soll nur unter Wasser leben! Die Angaben bei v.d.Trappen, Reutlingen (K.) und Federsee (M.) sind nicht belegt.

I 1926, ohne Datum, Taubergießengebiet nach Lauterborn (Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiet des Oberrheins. Mitt.bad.Landesver.Naturk.N.F. 2,3-12)

IVb 1935, 24.Juni Brenz, in der Brenz 1 Ex. (Dol)

2. Gattung: Donacia F.

Die Arten dieser Gattung geben oft Determinationsprobleme, da die spezifischen Merkmale eine gewisse Variationsbreite haben. Manchmal hilft der Wechsel zu einer anderen Bestimmungstabelle (dort evtl. andere Merkmalsanordnung). Bei uns

sind bisher 16 Arten sicher nachgewiesen, die oft in Anzahl gefunden werden. Lediglich die beiden waagrecht sitzenden Arten *versicolora* und *crassipes* sind, fraßpflanzenbedingt, mehr auf offene Gewässer angewiesen und werden deshalb meist nur einzeln gefunden, zumal sie auch recht flüchtig sind.

2:1 Donacia clavipes F.

Lebt an Schilfrohr (Phragmites) und Glanzgras (Baldin-gera). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen April und 15. September.

Die Angaben bei v.d.Trappen, Cannstatt b. Burgholzhof und Ulm (O.A.) sind nicht belegt.

- I 1907(?) Mannheim, coll. Förster (Hrt)
1936, Juni bei Burkheim/Bischoffingen (WoE)
1964, 31.Mai - Forchheim b. Karlsruhe (Gld)
1970, April, 1971, 5.Juni - Rußheim b. Karlsruhe
(Gld,Kon,Mes,PHD,Smd)
- IIIIa 1908?, 3.Juni - Stgt.-Reichenbachtal (Pib)
1925, 10.Juni - Stgt.-Bärensee (Züg)
ca1970, ohne Datum - Aalkistensee bei Maulbronn,
Wallner leg. (t.Gld)
- IIIIb 1925, Mai + 1927, Juni - Mutlangen bei Schwäb.
Gmünd (Dol)
1970, 4.Juni - Wüstenrot-Finsterrot (Hrd,Spf,Ulb)
- IVb 1936, 24.Juni - Sontheim/Brenz (Dol)
- V 1908, 15.Juni - Federseeried (Tra)
1920, M.Juni Kißlegg (Pin,Tra)
1949, 2.Juli Ravensburg E. Jünger leg. (t.Kle)
1963, 15.Sept. - Buchau, Federsee (Smd)
1967, 17.Juni - Brunnenholzried bei Aulendorf (Kle)
1974, 8.Juli - Pfrungener Ried bei Pfullendorf(Det)

2:3 Donacia crassipes F.

Waagrecht sitzende Art, auf Seerosen (Nymphaea) und Teichrosen(Nuphar). Nach eigenen Beobachtungen bei Störung auch auf die Unterseite der Blätter flüchtend. Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 3.Juni und 15. September. Die Angaben bei v.d.Trappen von Ulm (O.A.) und Federsee sind nicht belegt, vom letzteren Fundort aber neuere Meldung.

- I 1907(?), Mannheim, coll. Förster (Hrt)
- IIa 1965, 3.Juli - Huzenbach (Kös)
- IIIIa 1925, 14.Juni Bebenhausen bei Tübingen (Züg)
1925, 18.Juli - Stgt.-Bärensee (Züg)
- IVb 1936 + 1939, jeweils Juni Oberstotzingen bei
Ulm (Dol)
1936, 25.Juni - Lauingen, Brenzmündung (Dol)

- V 1908, 15. Juli Federsee (Dol)
 1951-1963, - Buchau, Federseegebiet mehrfach (Buc,
 Kös, Mye, Smd)
 1920, 20. Juni - Kißlegg (Döt, Pin, Tra)
 1960 + 1973, - Urseen bei Beuren, Kr. Wangen (Det,
 Frk, Kob, Kös, Hei, Kon, Ulb)

2:4 Donacia dentata Hoppe

Vorkommen auf Pfeilkraut (*Sagittaria*) und Froschlöffel (*Alisma*). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August. Die Angaben bei v.d.Trappen sind nicht belegt. Lediglich:

- V ohne Datum - Ulm, 3 Ex. ohne Sammlerangabe im
 Museum in Stgt. (?Beleg für die Angabe Ulm (O.A.)
 bei v.d.Trappen?)

2:5 Donacia versicolorea (Brahm)

Waagrecht sitzende Art, an Laichkraut (*Potamogeton*). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 1. Juni und 8. Sept. Die Angabe Ulm (O.A.) bei v.d.Trappen ist nicht belegt, die Angabe von Kißlegg gehört zu *crassipes* F. (Fehlbestimmung).

- IIla 1914, 1915, 1919, Juni-Juli - Stgt. Schatten (Döt, Pin)
 1923, 9. Aug. - Stgt.-Bad Cannstatt, Burgholzhof (Döt)
 1924, 1. Juni Illingen bei Vaihingen/E. (Tra)
 IIlb 1927 + 1932, Juni - Mutlangen bei Schwäb. Gmünd (Dol)
 1973, 1. Juli - Schorndorf (Mes)
 1974, A.-M. Juni - NSG Reisenberg b. Crailsheim (Dyn, Kob)
 IVa 1946, 8. Sept. - Winterlingen Alb (Bkt)
 IVb 1956, A. Juni - MTB 7426 Langenau (Buc)
 V 1919, 28. Aug. - Federsee (Tra)
 1962, 2. Sept. - Oberkirchberg b. Ulm, Illerau (Spf, Ulb)

2:6 Donacia semicuprea Panz.

An Süßgras (*Glyceria*). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 8. Mai und 28. Juni.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen (K.) und Ulm (O.A.).

- I 1907(?) - Mannheim, coll. Förster, Kehl (alle Hrt)
 1936 (?) (WoE) erwähnt ohne nähere Angaben das Vorkommen im Kaiserstuhl

- 1962, 11. Juni - Forchheim bei Karlsruhe (Gld)
 1968, 7. Juni - Kappel/Rh., Taubergießengebiet (Smd)
 1970, 7. Mai 6835 Wiesental bei Mannheim Meid leg.
 (coll. Gld)
 1971, Mai, Juni - Rußheim b. Karlsruhe (Gld, Kob, Kon)
 IIa 1900(?), - Griesbach am Kniebis (Pic)
 IIIb 1971, 27. Juni - bei Dinkelsbühl (Dyn)
 IVb 19??, 4. Juni - Anhausen/B. (Brenz?) (Pib)
 191?, 6. Juni - Lonetal b. Heidenheim (Pib)
 1929, Juni - Hermaringen, Brenzufer (Dol)
 1929, Juni - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1933, 7. Juni - Burgberg, Hürbeufer (Dol)
 1934, 19. Juni - Stetten, Lonetal (Dol)
 1958, 29. Mai - Lonetal bei Ulm (Kös, Kob, Ulb), wohl
 auch Horion dort leg. (in seiner Sammlung als
 Ulm 58, t. Kleß)
 V 1945-1950, ca, Zell/Donau (Bkt), 3 Ex., ohne Datum
 im Museum Stgt.

2:9 Donacia sparganii Ahr.

- Vorkommen an Igelkolben (Sparganium) und Schwanenblume
 (Butomus). Flugzeit nach der Literatur Juni-Juli.
 Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen
 (K.) und Ulm (O.A.)
 IIIa 1925, 19. April - Sindelfingen (Züg)

2:10 Donacia aquatica (L.)

- Wird angegeben von Seggen (Carex), Igelkolben (Sparganium), Hahnenfuß (Ranunculus) und Süßgras (Glyceria).
 Flugzeit nach der Literatur Mai bis Juni, lt. v.d.Trappen
 auch noch Anfang Sept., dieses Datum ist nicht belegt.
 Unsere Meldungen liegen zwischen 12. April und 15. Juli,
 eine Meldung aus dem Oktober. Die Angabe bei v.d.Trappen
 "im ganzen Gebiet häufig" gilt heute nicht mehr, auch aus
 seiner Zeit liegen fast nur Belege aus dem Schönbuchge-
 biet im weiteren Sinn (siehe Einleitung) vor.
 I 1907(?), Mannheim, coll. Förster, Immendingen,
 Fahrnau, Willaringer Torfmoos, Isteiner Klotz
 (alle Hrt)
 IIIa 1901-1928, April bis Juli - zahlreiche Meldungen aus
 dem Gebiet Stuttgart und südwestlich bis Tü-
 bingen (Bar, Döt, Pib, Pin, Tra, Züg)
 1955, 12. Juni - Stgt.-Schatten (Kob)
 1958, 18. Mai - Stgt.-Rohrer Heide (Kob)
 IIIb 1927-1933. Juni, Juli und Okt. - Leintal bei Mut-
 langen (Dol)
 1959, M.-E. Mai - Im Gebiet Neuler, Rosenberg,
 Goldshöfe bei Aalen (Buc, Kös, Spf, Ulb)

- 1965-1967, Mai/Juni - Kupfermoor bei Beltersrot
(Hrd, Spf, Ulb)
- 1974, April-Juni - NSG Reisenberg bei Crailsheim
(Frk, Dyn, Kob, Kon, Ulb)
- IVa 1946-1949, Mai/Juni - Winterlingen Alb (Bkt)
- IVb 1927, 4. Juni - Kirchheim/Teck (Züg)
- 1932, 20. Mai Itzelberg b. Königsbronn (Dol)
- 1938, 18. Juni - Oberstotzingen Ried (Dol)
- V 1920, E. Juni - Kißlegg (Pin, Tra)
- 1946-1949, Mai/Juni - Dietershausen bei Ehingen
(Bkt)

2:11 Donacia impressa Payk.

Wird von Binsen (*Scirpus lacustris*) und Seggen (*Carex*-
Arten) angegeben. Flugzeit nach der Literatur zwischen
April und Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 12.
Mai und 30. Juli.

Laut v.d. Trappen im Unterland überall häufig, es liegen
jedoch auch aus seiner Zeit nur recht wenig Angaben vor.
Nicht belegt sind seine Angaben Ulm (O.A.) und Buchau.

- I 1907(?), Friesenheimer Insel, coll. Förster, Fahr-
nau, Kehl (alle Hrt)
- IIIa 1901-1926, Mai-Juli, 9 Meldungen aus dem Gebiet
Stuttgart-Schönbuch-Nürtingen (Döt, Pib, Tra,
Züg)
- 1960, 12. Mai - Tübingen-Bebenhausen, Goldersbach
(Smd)
- IIIb 1955, Juni - MTB 6526 Archshofen (Buc)
- 1959, 20. Mai - MTB 7026 Neuler, am Espachweiher
(Buc, Kös, Kob, Spf, Ulb)
- 1959, M. Mai - MTB 6926 Rosenberg (Buc)
- 1972, 25. Mai - Kupfermoor bei Beltersrot (Hrd, Ulb)
- IVa 1946-1949, Mai/Juni - Winterlingen Alb (Bkt)
- IVb 1927, 4. Juni - Kirchheim/Teck (Züg)
- V 1920, 23. Juni - Kißlegg (Tra)
- 1943, Mai/Juni - Überlingen (Hor, t. Kle)
- 1960, Mai/Juni Urseen bei Beuren/Allgäu (Hei, Hrd,
Kös, Kob)
- 1961, E. Mai - Großholzleute bei Isny (Kös)

2:14 Donacia brevicornis Ahr.

Lebt an Binsen (*Scirpus lacustris*). Flugzeit nach der
Literatur von April bis Juli, auch noch im Oktober, unse-
re Meldungen liegen zwischen dem 23. Mai und 10. Juli.
Die einzige Angabe bei v.d. Trappen ist belegt.

- IIIa 19??, 26. Mai Vaihingen/Filder (Pib)
- 1919, 25. Mai Böblinger Wald (Döt)
- 1926, 15. Juni - Stgt.-Solitude (Züg)
- 1927, 9. Juni - Stuttgart (Züg)

- IIlb 1927, Juni - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd, Leinufer
(Dol)
IVa 1946-1954, Mai/Juni - Winterlingen Alb (Bkt)
V 1960, 8.Juni - Urseen bei Beuren, Allgäu (Kob)

2:15 Donacia marginata Hoppe

Lebt an Igelkolben (Sparganium). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 31.März und 5.September.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Weiher b. Berkheimer Hof, Ulm (O.A.) und Federsee (M.), von letzterem Fundort jedoch neuere Meldungen.

- I 1907(?), Mannheim, coll. Förster, Farnau, Immen-
dingen (alle Hrt)
1965, 31.März - Forchheim b. Karlsruhe (Gld)
IIIa ohne Datum - Stgt.-Schatten (Bar)
1911, 4.Juni - Stgt.-Zuffenhausen (Pib)
1916, 15.Juli - Korntal, Gemeindewald (Pib)
1919, 7.Juni - Stuttgart (Tra)
1919, 8.Juni - Schönbuch (Tra)
1925, 18.Juli - Stgt.-Solitude (Züg)
1926, 30.Mai - Nürtingen, Tiefenbachtal (Züg)
1926, 15.Juni - Stgt.-Solitude (Züg)
1929, 20.Sept. - Stgt.-Untertürkheim, ohne Sammler (Mus)
IIlb 1971, 29.Mai - Mainhardter Wald, Gleichen (Dyn)
IVa ohne Datum - Winterlingen Alb, wohl 1946/1950 (Bkt)
IVb 1927, 4.Juni - Kirchheim/Teck (Züg)
1952, 4.Juni - MTB 7624 Rینگen (Buc, Mye)
V 1919, 5.Sept. - Kißlegg (Tra)
1943, 27.Juli - Überlingen Horion leg. (t.Kle)
1946, 1947, Mai/Juli - Dietershausen b.Riedlingen
(Bkt)
1948, M.Aug. - Buchau, Federsee (Bkt)
1951, 27.Juli - Buchau Federsee (Kös)

2:16 Donacia bicolor Zschach.

Vorkommen an Igelkolben (Sparganium), Pfeilkraut (Sagittaria), Süßgras (Glyceria) und Seggen (Carex-Arten). Nach Reitter findet die Larvenentwicklung an Igelkolben statt. Flugzeit nach Literatur zwischen Mai und Oktober, unsere Meldungen liegen zwischen dem 11.Mai und 10.Sept.

- I 1907(?), Mannheim, coll. Förster, Freiburg, Farnau, Gresgen (alle Hrt)
1936(?), (WoE) erwähnt ohne nähere Angaben das Vorkommen in den Rheinwäldern beim Kaiserstuhl
IIIa 1910-1926, Stuttgart und südwestlich bis Schönbuch, zahlreiche Meldungen (Bar, Döt, Pib, Pin, Tra, Züg)
1948, Juni - MTB 7221 Stgt.-Hohenheim (Buc)

- 1954, 7. Juni - Aldingen/Neckar (Kös)
 1962, 27. Mai - Stgt.-Weilimdorf (Hrd)
 1962, 7. Juni - Stgt.-Solitude (Kös)
 1965, 8. Sept. - NSG Schwenninger Moos (Smd)
 1966, E. Juni - Stgt.-Weilimdorf Knorr leg. (coll. Frk)
- IIIb 1919, 9. Juni - Friedrichsruh (Tra), wohl bei Öhringen
 1927, Juni - Mutlangen bei Schwäb. Gmünd, Leinufer (Dol)
 1959, 20. Juni - Neuler bei Aalen, Espachweiher (Kob)
 1971, 29. Mai - Mainhardter Wald (Dyn, coll. Spf) det. Mohr
 1974, Mai/Juni - NSG Reisenberg bei Crailsheim (Kob, Ulb)
- IVa 1907, 5. Juli - Kloster Beuron (Pib)
 1915, 10. Sept. - Urach (Pin)
 1949, 10. Juli - Winterlingen Alb (Bkt)
- IVb 1927, 4. Juni - Kirchheim/Teck (Züg)
 1932 + 1938, Juni - Oberstotzingen bei Ulm, Ried, (Dol)
 1956, 8. Juli - Neuffen (Kob)
- V 1943, 29. Mai - Überlingen Horion leg. (t. Kle)
 1946-1948, Mai/Juli - Dietershausen b. Riedlingen (Bkt)
 1969, 1. Juni - Burlafingen bei Neu-Ulm (Kob, Kon)
 1974, 8. Juli - Pfrungener Ried bei Pfullendorf (Det)

2:17 Donacia obscura Gyll.

Auf Büschen von Binsen (*Scirpus*) und Seggen (*Carex*).
 Flugzeit nach der Literatur von Mai bis Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 19. Mai und August.
 Nicht belegt sind die Angaben bei v. d. Trappen Ulm (O.A.) und Kißlegg. Das vom letzteren Fundort angegebene Stück f. *olivicolor* ist eine Fehlbestimmung und gehört zu *marginata* Hoppe. Die wenigen Funde lassen vermuten, daß es sich hier um eine ausgesprochene Moor- oder Hochmoorart handelt.

- IIa 1970, 12. Juli - Schliffkopf (Det), Kob. vid.
- IIIa ohne Datum - 2 Ex. Umgebung Stuttgart (Tra). Da v. d. Trappen sonst genaue Funddaten angibt, liegt hier der Verdacht einer Fundortverwechslung nahe, zumal diese Angabe nicht zu den anderen "paßt".
- IVa 1946, 19. Mai und 1947, 10. Juni - Winterlingen Alb (Bkt)
- IVb 1932, 20. Mai - Itzelberg bei Königsbronn (Dol)
- V 1908, 15. Juni - Federsee Ried (Tra)
 1970, Aug. - Wurzacher Ried (Lau), Kob. vid.
 1973, 16. Juni - Urseen bei Beuren, Allgäu (Frk) Kob vid.

2:18 Donacia antiqua Kunze

Lebt an Seggen (*Carex*). Flugzeit nach der Literatur April bis September, unsere Angaben liegen zwischen dem 15. April und 2. September. Im NSG Reisenberg fanden wir die Art nach dem 8. Juni nicht mehr, trotz regelmäßiger gezielter Suche!

Nicht belegt ist die Angabe Urach (Pin) bei v.d. Trappen.

I 1928, 30. April - Weisweil am Rhein (Lbo)

IIa 1919, 1922, 1923, 1926, jeweils Mai - Schönbuch (Pin, Tra)

IIIb 1959, 7. Mai - Waldenburg NSG Viehweide (Spf, Ulb) Kob. vid.

1965, Mai/Juni - Kupfermoor bei Beltersrot (Spf, Ulb) Kob. vid.

1974, April/Juni - NSG Reisenberg b. Crailsheim (Dyn, Frk, Kob, Kon, Ulb)

V 1919, 2. Sept. - Schussenried (Tra)

2:19 Donacia thalassina Germ.

Lebt auf Binsen (*Scirpus*) und Seggen (*Carex*) nur im flachen Wasser. Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 2. Mai und 3. Juli.

Nicht belegt ist die Angabe Ulm (O.A.) und Buchau bei v.d. Trappen.

I 1907(?), Mannheim, coll. Förster, Feldberg, beim Zeiger am Rande eines Tümpels (alle Hrt)
1936(?), (WoE) erwähnt ohne nähere Angaben das Vorkommen im Kaiserstuhl

IIa 189?, 16. Juni - Stgt.-Glemstal an Iris (Pib)

1919, 1926, Mai/Juni - Schönbuch (Pin, Tra)

1920, 24. Mai - Stgt.-Vaihingen (Pib)

IIIb 1919, 3. Juni - Öffingen (Döt)

IVa 1946-1951, Mai-Juli - Winterlingen (Bkt)

V 1948, 3. Juli - Dietershausen bei Riedlingen (Bkt)

2:20 Donacia vulgaris Zschach.

Lebt an Igelkolben (*Sparganium*), Rohrkolben (*Typha*), Seggen (*Carex*) und Binsen (*Scirpus*). Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und Juni, unsere Angaben liegen zwischen dem 28. April und 15. Juli.

IIa 1919, 8. Juni - Schönbuch (Tra)

1956, 1957, April-Juni - Stgt.-Rohrer Heide (Kös, Kob)

1958, 16. Mai - MTB 7220 Stgt.-Büsna (Buc)

1960, Juli - Tübingen Spitzberg (Smd)

1969, 1974, Mai/Juni - Ludwigsburg (Kon)

IIIb 1919, 3. Juni - Öffingen (Tennhof-See?, unleserlich) (Döt)

- 1926, 30.Mai Nürtingen-Tiefenbachtal (Züg)
 1965, 6. Juni - Kupfermoor bei Beltersrot (Spf)
 1965, 27. Juni - St.-Anna-See bei Beilstein (Kob)
 1971, 22.Mai - Waldenburg, Neumühlsee (Dyn)
 1974, Mai/Juni - NSG Reisenberg bei Crailsheim (Kob)
 IVb 1919, 16.Mai - Schwäb.Alb bei Ulm (Tra)
 V 1908, 15.Juni - Federsee Ried (Tra)
 1920, 23.Juni - Kißlegg (Tra)
 1960, 8.Juni - Urseen bei Beuren, Allgäu (Kob)
 1969, Mai/Juni - Donaumoos bei Langenau (Dyn,Kob,
 Kon)

2:21 Donacia simplex F.

Lebt an Rohrkolben (Typha), Igelkolben (Sparganium), Süßgras (Glyceria) und Seggen (Carex). Flugzeit nach der Literatur zwischen April und Juli. Unsere Angaben liegen zwischen Ende Februar und 9.September.

Nicht belegt sind die Angaben Ulm und Buchau bei v.d.Trappen. Die Angaben Berkheimer Hof und Büsnauer Hof sind ebenfalls nicht belegt, könnten sich aber unter den Angaben Stuttgart und Schönbuch verstecken (siehe Einleitung, "Schönbuch").

- I 1907 (?), Mannheim, coll. Förster, Freiburg, Fahrenau, Gresgen (alle Hrt)
 1936(?), (WoE) erwähnt ohne nähere Angaben des Vorkommen im Kaiserstuhl
 1975, 16.Mai - Rußheim bei Karlsruhe, Pfinzkanal (Meid leg., coll.Gld)
 IIIa 1898-1929, Mai/August - zahlreiche Meldungen aus dem Stuttgarter Raum sowie südwestlich bis in den Schönbuch (Bar,Döt,Pib,Pin,Tra,Züg)
 1956, 17.Juni - Stgt.-Rohrer Heide (Kob)
 1959, 16.Mai - Ludwigsburg (Kös)
 1960, Juni - Tübingen, Spitzberg (Smd)
 1962, 27.Mai - Stgt.-Weilimdorf (Hrd)
 1962, 7.Juni - Stgt.-Solitude (Kös)
 1968, 19.Mai - Gerlingen, Solitude-Wald (Hrd)
 IIIb 1914, 28.Juni - Gaildorf (Pin)
 1927, Juni - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd (Dol)
 1955, Juni - MTB 6526 Archshofen (Buc)
 1956, 29.Juni - Stgt.-Hohenheim (Hei)
 1956, 19.Aug. - Neckarsulm (Ulb)
 1959, 19.Mai - Rosenberg b. Aalen, Herlingsweiher (Kob)
 1959, 20.Mai - Neuler bei Aalen, Espachweiher (Dol, Kös,Spf)
 1959, 21.Mai - Goldshöfe bei Aalen (Spf)
 1966,1967,1970, Juni - Welzheim (Hei)

- 1970, 4. Juli - Neuhütten, Mainhardtter Wald (Hrd)
 1970, 1971, Mai, Juni, Juli - Waldenburg, Neumühlsee
 (Dyn)
 1974, E. Feb. - NSG Reisenberg b. Crailsheim (Det)
- IVa 1915, 10. Sept. Urach (Pin)
 1958-1960, Juni - Lautertal b. Erbstetten (Kob)
 1962, 12. Juni Indelhausen, Lauter (Hrd, Kös)
- IVb 1927, 4. Juni - Kirchheim/Teck (Züg)
 1930, Mai - Oberstotzingen bei Ulm, Donauried (Dol)
 1932, 20. Mai Itzelberg bei Königsbronn (Dol)
 1938/1939, Juni - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1942, 12. Mai - Stetten o.L., Loneufer (Dol)
 1952, Juni - MTB 7624 Ringingen (Buc)
- V 1920, E. Juni - Kißlegg (Pin, Tra)
 1943, Mai-Juni - Überlingen Horion leg. (t. Kle)
 1946, 1947, Mai-Juli - Dietershausen b. Riedlingen
 (Bkt)
 1974, 8. Juli - Pfungener Ried bei Phullendorf,
 Fünfecksee (Det)

2:23 Donacia cinerea Hrbst.

Lebt an Schilf (Phragmites), Rohrkolben (Typha), Igelkolben (Sparganium) und Seggen (Carex). Fluzeit nach der Literatur zwischen Mai und Juli, unsere Meldungen liegen zwischen dem 29. Mai und 8. Juli.

Nicht belegt sind die Angaben Ulm (O.A.) und Reutlingen (K.) bei v.d. Trappen.

- I 1907(?), Mannheim, coll. Förster (Hrt)
 1971, 5. Juni - Rußheim b. Karlsruhe (PHe, t. Gld)
- IIIa 1977, 29. Mai - Schorndorf (Mes, Kob vid.)
- V 1960, 8. Juni - Urseen bei Beuren, Allgäu (Kob)
 1969, 1. Juni - Burlafingen bei Neu-Ulm (Kob, Kon)
 1974, 8. Juli - Pfrungener Ried bei Pfullendorf,
 Fünfecksee (Det)

3. Gattung: Plateumaris Thoms.

Diese Gattung beherbergt zwei umstrittene Artkomplexe, deren Trennung nach GOECKE (zitiert aus FREUDE, HARDE & LOHSE) zumindest zu diskutieren ist. Bei *discolor* Panz./ *sericea* (L.) wird vermutet, daß *discolor* Panz. eine Art der Hochmoore ist, evtl. nur eine Form von *sericea* (L.). Unsere Meldungen zeigen ebenfalls eine solche Tendenz. Die Trennung der beiden Arten ist bei Einzelstücken meist nicht möglich, das klassische Merkmal der Tabellen, die unterschiedliche relative Länge der Fühlerglieder 2, 3 und 4 stimmt nur bei "typischen" Exemplaren, es kommt hier mehr auf den Gesamteindruck an, dickere und robustere Fühler (*discolor*) oder zierliche, relativ längere Fühler (*sericea*). Dieser Eindruck läßt sich am sichersten

bei Vorliegen einer kleinen Serie, am besten von verschiedenen Fundorten ansprechen. Für unser Gebiet liegen für *discolor* bisher nur Meldungen aus dem Schwarzwald vor, allerdings jeweils zusammen mit (wenigen) *sericea*-Funden.

Umstrittener erscheint nach unseren Meldungen die Trennung der Arten *affinis* (Kunze)/*rustica* (Kunze). Da alle Merkmale der Bestimmungstabellen lückenlos variieren, auch keine eindeutigen Fundortsschwerpunkte auf Anhieb zu erkennen waren, wurden in dieser Zusammenstellung zu *affinis* (Kunze) nur die Stücke gestellt, die "typisch" dort hin gehören (gelbe/rötliche Fühler und Beine ohne Schwärzung, in Verbindung mit langem, spitzem Hinter-schenkelzahn beim Männchen). Alle "Zwischenformen" sind bei *rustica* (Kunze) aufgeführt. Dadurch ergibt sich nun eine Häufung der *affinis*-Meldungen im westlichen Unterland, der eine weitere, aber mehr auf die östlichen Gebietsteile beschränkte Verteilung der *rustica*-Meldungen gegenübersteht. Bevor hier nicht tiefergehende Untersuchungen stattgefunden haben, die nicht Aufgabe dieser Zusammenstellung waren, würde der Bearbeiter vorschlagen, *affinis* (Kunze)/*rustica* (Kunze) als einen Komplex zu führen. Beide werden von Seggen (*Carex*) und Sumpfdotterblume (*Caltha palustris*) angegeben, nach der Literatur zwischen April und Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 1. April und 12. Juli.

3:1 Plateumaris discolor Panz.

Siehe Vorbemerkungen unter der Gattung. Wird von Wollgras (*Eriophorum*), Binsen (*Scirpus*) und Seggen (*Carex*) angegeben. Flugzeit nach der Literatur Juni/Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 14. Mai und 8. Oktober. Nicht belegt sind die Angaben bei v.d. Trappen Beuron (Pb) und Federsee (M.).

- IIa 1900(?), Alexanderschanze (Fic)
 1922, 14. Juni - Kniebis (Tra)
 1928, 8. Okt. - Wildbader Wildsee stud. G. Barth leg.,
 Belege im Museum, bei v.d. Trappen unter
sericea!
 1956, 28. Mai - Kleinenztal Wallner Leg. (coll. Gld)
 1956, 5. Juni - NSG Würzbacher Moor bei Wildbad,
 Wallner und Stobel leg. (coll. Gld, Kob vid.)
 1963, 28. Juni - NSG Wildseemoor Ebert leg. (coll.
 Gld)
 1965, 4. Juli - Huzenbach (Kös)
 IIb 1952, - Feldberg/Schwarzwald ohne nähere Angaben
 Horion leg. (t. Kle)

- V 1947, 25.Mai - Dietershausen bei Riedlingen (Bkt)
 1960/1961, Mai/Juni - Beuren bei Wangen, Allgäu
 (Hrd,Kös)
 1973, 16.Juni - Taufachmoor bei Beuren, Allgäu
 (Dyn,Kob vid.)

3:2 Plateumaris sericea (L.)

Siehe Vorbemerkungen bei der Gattung. Wird von Schwertlilie (Iris), Segge (Carex) und allgemein Sumpfpflanzen angegeben. Flugzeit nach der Literatur April bis Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 5.Mai und 21.Juli. Die Angabe bei v.d.Trappen stud.G.Barth leg. am Wildbader Wildsee ist eine Fehlbestimmung und gehört zu discolor Panz.

- I 1907(?), Fahrnau (Hrt)
 1936(?), (WoE) erwähnt ohne nähere Angaben das Vorkommen am Kaiserstuhl
 1963/1964, Juni - Forchheim b. Karlsruhe (Gld)
 1968, 8.Juni - Taubergießengebiet bei Kappel/Rhein (Gld,Kös,Smd)
 1971, 16.Mai - Freiburg/Br., Mooswald Pankow leg.
 1971, E.Mai - Bötzingen bei Freiburg (Rop)
 1973, M.Juni - Baden, March.Gottenheim (Rop)
 1974, 16.Mai - Rußheim b. Karlsruhe Meid leg. (coll.Gld)
- IIa 1961, 17.Juni - Obertal bei Baiersbronn (Hei,Kle)
 1965, 12.Juni - Huzenbach (Hrd)
- IIb 1956, Juli - Wutachschlucht (Kle)
 1971, 20.Mai - Königsfeld im Schwarzwald, Pankow leg.
- IIIa 1900-1927, - zahlreiche Meldungen aus dem Stuttgarter Raum u. südwestlich bis in den Schönbuch (Döt,Pib,Pin,Tra,Züg)
 1907, 26.Mai - Aalkistensee bei Maulbronn (Tra)
 1952/1953, Mai/Juni - Tübingen (Mye)
 1954, 29.Juni - Stgt.-Hohenheim (Hei)
 1955, 12.Juni - Stgt.-Schatten (Kob)
 1956-1962, Mai-Juli - im Raum Tübingen (Smd)
 1964, 19.Juni - NSG Schwenninger Moos (Smd)
 1972, 27.Mai - Horb-Empfingen, Bodenloser See (Smd, Ulb)
- IIIb 1926, 30.Mai - Nürtingen (Züg)
 1932, 8.Juni - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd, Leinufer (Dol)
 1933, 3.Juli - Leinufer ohne Ortsangabe (Dol)
 1955,1957,1958,1967, - Welzheim (Hei)
 1959, 20.Mai - Espachweiher bei Neuler, Kr. Aalen (Buc,Kob,Kös,Spf)

- 1959, 1965, 1967, - Kupfermoor bei Beltersrot (Hei, Spf)
 1971, Mai/Juni Waldenburg, Neumühlsee (Dyn)
 1978, 7. Mai - Schorndorf (Mes)
 IVa 1907, 11. Juni - Kloster Beuron (Pib)
 1908, 10. Juni - Schwäb. Alb Lautertal (Tra)
 1946-1949, Mai/Juni - Winterlingen Alb (Bkt)
 1968, 21. Juli - Lautertal b. Erbstetten (Kob)
 IVb 1927, 6. Juni - Kirchheim/T. (Züg)
 1932-1961, - im Raum Ulm/Oberstotzingen mehrfach gemeldet (Dol, Kob, Kös, Mye, Spf)
 V 1920, 16. Juni - Kißlegg (Tra)
 1943, Mai - Überlingen (Horion leg., t. Kle)
 1953/1954, - Ulm, Donau/Iller-Auwald (Spf)
 1960/1973, - Beuren bei Wangen, Allgäu (Hei, Kob, Spf)
 1969, E. Mai - Langenau-Burlafingen bei Neu-Ulm (Hei, Kon)

3:3 Plateumaris braccata (Scop.)

Wird von Schilfrohr (Phragmites) gemeldet. Flugzeit nach der Literatur von Mai bis Juni, unsere Angaben liegen zwischen dem 20. und 26. Mai.

Die Angabe Musberg bei v.d. Trappen ist eine Fehlbestimmung, gehört zu consimilis (Schrk.)

- I 1949, April-Juli - Darmstadt, Möhn leg. (Mus.)
 IIb 1952, ohne Datum - Feldberg, Horion leg. (t. Kle)
 IIIa 1907, 26. Mai - Aalkistensee bei Maulbronn (Tra)
 IIIb 1958, 23. Mai - Wüstenrot-Neuhütten, Schwäb. Wald (Ulb)
 1959, 20. Mai - Espachweiher bei Neuler Kr. Aalen (Ulb)

3:4 Plateumaris consimilis (Schrk.)

Wird von Seggen (Carex) und Sumpfdotterblume (Caltha) angegeben. Flugzeit nach der Literatur zwischen April und Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 9. April und 26. August.

Die Angabe bei v.d. Trappen "fehlt im ganzen Gebiet nirgends" gilt auch heute noch. Die Art wird von früher bis heute aus allen Gebieten gemeldet, meist als häufig. Einzelne spärliche Meldungen (Rheintal, Schwarzwald) hängen mit der "Sammlerhäufigkeit" zusammen.

3:5 Plateumaris affinis (Kunze)

Siehe Vorbemerkungen bei der Gattung. Wird von Seggen (Carex) und Sumpfdotterblume (Caltha) angegeben. Flugzeit nach der Literatur zwischen April und Juni, unsere Daten liegen zwischen dem 16. Mai und 12. Juli. Nicht belegt ist die Angabe bei v.d. Trappen Heilbronn (N.S.Sc.)

und Ulm (O.A.). Unter den Stücken vom Aalkistensee mußten einige entsprechend den Vorbemerkungen zu *rustica* (Kunze) gestellt werden.

- I 1973, M.Juni - Baden, March Gottenheim (Rop)
- IIb 1952, ohne Datum - Feldberg/Schwarzwald (Horion leg., t.Kle)
- IIIIa 1907, 26.Mai - Aalkistensee (Tra)
- 1919, 20.Juni - Schönbuch Nord (Pin)
- 1919, 12.Juli - Stgt.-Schatten (Döt)
- 1921, 22.Mai - Stuttgart (Tra)
- 1926, 6.Juni - Stgt.-Schatten und Böblingen (Döt)
- 1927, 9.Juni - Stuttgart (Züg)
- 1927, Juni/Juli - Böblingen (Züg)
- 1955, 12.Juni - Stgt.-Schatten (Kob)
- 1959, 16.Mai - Ludwigsburg (Kös)
- IIIIb 1965-1968, Mai/Juni - Kupfermoor bei Schwäb.Hall (Ulbb)
- IVa 1962, 11.Juni Indelhausen/Lauter (Kös, Kob vid.)
- IVb 1933, 20.Mai - Oberboihingen bei Reutlingen (Dol)

3:6 Plateumaris rustica (Kunze)

Siehe Vorbemerkungen bei der Gattung. Wird von Seggen (*Carex*), Sumpfdotterblume und Schneidgras (*Cladium*) angegeben. Flugzeit nach der Literatur April bis Juni, unsere Meldungen liegen zwischen dem 1.April und 12.Juli.

- I 1907(?), - Fahrnau, Willaringer Torfmoor, Feldberg (alle Hrt)
- 1968, 9.Juni - Kappel/Rhein, Taubergießen (Smd)
- 1973, M.Juni - Baden, March Gottenheim (Rop)
- IIa 1922, 13.Juni - Schwarzwald (Tra). In seiner Fauna gibt er Kniebis an, in der Sammlung ist nur das eine Exemplar mit Fundort "Schwarzwald"
- IIb 1952, ohne Datum - Feldberg (Hor, coll.Ulb)
- IIIIa 1907, 26.Mai - Aalkistensee bei Maulbronn (Tra)
- 1917, 12.Juli - Stgt.-Schatten (Döt)
- 1927, 9.Juni - Stuttgart (Züg)
- 1959, 16.Mai - Ludwigsburg (Kös)
- IIIIb 1926, Juli - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd (Dol)
- 1959, 20.Mai - Espachweiher bei Neuler, Kr.Aalen (Buc, Kös)
- 1959, M.Mai - MTB 6926 Rosenberg (Buc)
- 1967, 25.Mai - Kupfermoor bei Kupferzell (Hrd)
- 1974, Mai/Juni - NSG Reisenberg bei Crailsheim (Det, Dyn, Kon, Smd, Ulb)
- IVb 1933, 7.Juni - Burgberg, Hürbeufer (Dol)
- 1941, 20.Juni - Schnaitheim (Dol)
- V 1943, 13.Mai - Überlingen (hor, t.Kle)
- 1960, 1961, 1973, jeweils Juni - Umgebung Isny mehrfach (Dyn, Hor, Kle, Kob, Kös, Ulb)
- 1961, 1.Juni - Buchau (Kös)

2. Unterfamilie: Orsodacninae4. Gattung: Orsodacne Latr.4:1 Orsodacne cerasi (L.)

Wird von den verschiedensten, meist weißblühenden Pflanzen angegeben, Stauden, Sträucher und Bäume. Flugzeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Angaben liegen zwischen dem 25. März und 19. September. Eine weit verbreitete und häufige Art, die von allen früheren und heutigen Sammlern gemeldet wird. Lediglich aus dem Nordschwarzwald liegen keine Meldungen vor, spärliche Meldungen nur aus dem Südschwarzwald, Rheintal und Oberschwaben. Wohl die übliche "Sammlerschwäche"

4:2 Orsodacne lineola (Panz.)

Wird, wie die vorige Art, auf den verschiedensten Blüten gefunden. Flugzeit nach der Literatur von April bis August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 14. Mai und 18. Juni.

Die Angabe bei v.d.Trappen Beuron (Pib) war eine Fehlbestimmung, es handelt sich um eine Cantharide! Die beiden anderen Angaben Reutlingen (K.) und Eberstal (M.) sind nicht belegt. Die unten aufgeführten 4 Meldungen waren in der Sammlung des Museums in Stgt. bei *cerasi* beige-steckt.

Die Art wird wegen ihrer Ähnlichkeit mit der sehr häufigen vorigen Art sicher oft übersehen.

- IIIa 1903, 14. Mai - Schlotwiese, Stgt.-Zuffenhausen (Bar)
 1903, 18. Juni - Asperg, Monrepos (Bar)
 1908, 17. Mai - Stgt.-Zuffenhausen (Pib)
 1929(?) - Stgt.-Gaisburg (Bar)

außerhalb unseres Gebiets:

- 1974, 26. Mai - Staffelstein LIF (Staffelberg, Oberfranken) (Smd)

5. Gattung: Zeugophora Kunze5:1 Zeugophora scutellaris Suffr.

Wird von Schwarzpappel (*Populus nigra*) gemeldet. Erscheint nach der Literatur zwischen April und Oktober, unsere Meldungen liegen zwischen dem 3. Januar und 26. November, die extremen Werte jeweils mit der Angabe Neckarhochwasser, also ein Hinweis, daß die Imago überwintert.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Schönbuch und Hohentengen (M.).

- I 1937, März - Riedwald bei Wasenweiler (WoE)
 IIIa 1898, 29. Aug. - Stgt.-Cannstatter Wasen an Weide (Pib)

- 1918, 26.Nov. - Stgt. NHW (Neckarhochwasser) (Tra)
 1919, 3.Jan. - Stgt. NHW (Neckarhochwasser) (Döt)
 1952, 3.Mai - Ludwigsburg-Hoheneck (Kös)

5:2 Zeugophora subspinosa (F.)

Wird von Weide (*Salix*), Pappel (*Populus*) und Haselnuß (*Corylus*) angegeben. Erscheint nach der Literatur zwischen April und September, auch noch im November. Unsere Angaben liegen zwischen dem 19.April und 15.September. Nicht belegt ist die Angabe Hohentengen (M.) bei v.d. Trappen.

- I 1907 (?), ohne Datum - Fahrnau (Hrt)
 1963, 11.Mai - Malsch bei Karlsruhe (Gld)
 1968, Mai/Juni - Kappel/Rh., Taubergießen (Frk,Gld, Kob)
 1970, 4.Juli - Rußheim b. Karlsruhe (Gld)
 1974, 1.Juni - Karlsruhe Neureut, Rheinwald (Hil)
- IIa 1900(?) ohne Datum - Kniebis
 1919, 12.Aug. - Freudenstadt (Döt)
- IIIIa 1900-1929, zahlreiche Meldungen aus dem Großraum Stuttgart (Bar,Döt,Pib,Tra)
 1953, 7.Mai - Tübingen, Spitzberg (Mye)
- IIIIb 1921, 16.Juni - Murrhardt (Tra)
 1927, ohne Datum - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd(Dol)
 1955, 7.Juni - Welzheim (Hei)
 1959, M.Mai - MTB 6926 Rosenberg (Buc)
 1959, 22.Mai - Kupfermoor bei Kupferzell (Hei)
 1974, Juni - NSG Reisenberg b. Crailsheim (Dyn,Frk)
- IVb 1919, 15.Mai - Schwäb.Alb bei Ulm (Tra)
 1933, 2.Juni - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1972, 6.Mai - Pfullingen (Lau)
- V 1952, April/Mai, 1957, Mai - Ulm, Donau-Illerauwald (Spf)
 1962, 2.Sept. - Oberkirchberg bei Ulm, Iller-Au (Ulb)

5:3 Zeugophora flavicollis (Marsh.)

Wird angegeben von Pappelarten (*Populus tremulae* und *canadensis*) und Salweide (*Salix caprea*). Erscheint nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Angaben liegen zwischen dem 4.Juni und 9. September.

Nicht belegt sind die Angaben Ulm (O.A.) und Hohentengen (M.) bei v.d.Trappen.

- I 1907(?), ohne Datum - Fahrnau, Willaringer Torfmoor (Hrt)
 1960, 4.Juni - Ihringen, Kaiserstuhl (Spf)
 1971, 5.Juni - Rußheim bei Karlsruhe (Kon in coll. Gld, ScI)
- IIa 1.Aug. - Schwarzwald Höfen (oder Hofer?) (Pib)

- 1919, 12.Aug. - Freudenstadt (Döt)
 1922, 15.Juni - Kniebis (Tra)
- IIIIa 1900, 9.Sept. - Zuffenhausen Schlotwiese (Pib)
 19??, 19.Juni Stgt.-Gaisburg, Wasen (Pib)
 1929(?) - Stuttgart (Bar)
- IIIIb 1927, ohne Datum - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd(Dol)
 1933, 3.Juli - Leintal (wohl bei Mutlangen) (Dol)
 1935, 15.Juni - Schwäb.Gmünd, Remsufer (Dol)
 1974, M.Juni - MTB 7021 Murr (Buc)
- IVa 1929,1931,1933, Juli/Aug. - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1952, ohne Datum - MTB 7426 Langenau (Buc)
 1952, Juni - MTB 7624 Ringingen (Buc)
- V 1920, 22.Juni - Kißlegg (Tra)
 1951, 21.Juli - Oberkirchberg bei Ulm, Illerau-
 wald (Spf)
 1952, 26.Juli - Einsingen bei Ulm (Spf)
 1959, Juni, 1963, Mai - Donauried bei Langenau(Spf)

3. Unterfamilie: C r i o c e r i n a e

6.Gattung: Lema F.

6:1 Lema erichsoni Suff.

Wird auf Brunnenkresse (Nasturtium-Arten) gefunden. Erscheint nach der Literatur zwischen Juni und Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 18.Mai und Juli.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Heilbronn (N.S.Sc.) und großes Lautertal.

- I 1907(?), ohne Datum - Mannheim coll.Förster, Fahr-
 nau (Hrt)
 1936(?), ohne Datum - Mühlthal (WoE)
- IIb 1954, Juni, 1955, Mai - Wutachtal bei Achdorf (Hor,
 t.Kle)
- IIIIa 1919, 18.Mai - Schönbuch (Pin)
- IIIIb 20.Mai - Espachweiher bei Neuler, Kr.Ellwangen(Kös)
- IVb 1931, Juli - Stetten o.L. (Dol)
 1957, Mai/Juni - Oberkochen (Dol,Lie)

6:2 Lema cyanella (L.) (syn. puncticollis Curt.)

An Kratzdistel (Cirsium-Arten). Nach der Literatur von April bis September, unsere Angaben liegen zwischen dem 4.Mai und 19.November.

- I 1935, E.Mai - Lilienhof (wohl im Kaiserstuhl) (WoE)
 1968, 1.Juni - Lahr/Rh. Taubergießengebiet (BeD,
 coll.Frk)
 1971, 8.Mai - 7501 Hochstetten, Meid leg.(coll.Gld)
- IIb 1957, Juni - Wutachschlucht (Kle)

- IIIIa 1922, 4.Mai - Stuttgart (Tra)
 1954, Mai + Nov. - Tübingen Spitzberg (Mye)
 1958, Sommer - MTB 7220 Stgt.-Rohr (Buc)
 1971, 27.Mai Horb Klinge (Hrd)
 1971, 27.Mai - Mühlen bei Horb Egeltal (Ulb)
- IIIIb 1967, 25.Mai - Kupfermoor bei Kupferzell (Hrd)
- IVa 1952, 2.Mai - Hohentwiel (Hor, t.Kle)
 1954, 30.Mai - Erbstetten Kr. Ehningen (Kös)
 1966, 4.Juni - Balingen (Kös)
 1970, 24.Mai - Gammertingen, Nefatal (Erb)
- IVb 1958, Mai - mehrfach Oberkochen (Lie)
 1958, E.Mai - MTB 7427 Burgberg (Buc)
- V 1943, 28.Juni - Überlingen (Hor, t.Kle)

6:3 Lema lichenis Voet (Syn. cyanella auct.non L.)

Lebt an verschiedenen Gräsern, auch als Getreideschädling gemeldet. Vorkommen nach der Literatur von April bis August. Da die Imagines überwintern gilt auch heute noch die Angabe v.d.Trappen: "Einer der gemeinsten Käfer, überall immer vorhanden". Es liegen aus fast allen Gebieten zahlreiche Meldungen aus alter und neuer Zeit vor. Die relativ spärlichen Meldungen aus dem Rheintal und dem Schwarzwald haben ihre Ursache in der Häufigkeit des Käfers und der relativen Seltenheit der Sammler. Auf die Angabe von Einzelmeldungen wird verzichtet, stellvertretend 2 Zitate:

Am Spitzberg bei Tübingen 1952-1954 von März bis September/Okttober auf Wiesen, ab Oktober unter Laub, Graswurzeln und Stämmen überwintert, das ganze Jahr zahlreich (Mye).

Ulm und nähere Umgebung, Ostalb und Donau- und Illerauwälder, auch im Hochwassergebiet, überall sehr häufig (Spf).

6:4 Lema tristis Hbst.

Wird von Hirse-Arten (Oplismenus, Panicum) angegeben. Erscheint nach der Literatur von April bis Juli.

- I 1935(?), im Juni - Wasenwiler (WoE)
 1936(?), ohne Datum - Südfuß des Badbergs (WoE)

6:5 Lema melanopus L.

Vorkommen und Verbreitung wie bei 6:3 lichenis Voet., etwas weniger häufig. Ebenfalls aus allen Gebieten gemeldet. Auffällig ist lediglich, daß aus V Oberschwaben keine Meldungen der alten Sammler vorliegen (früheste Meldung 1943 Überlingen Horion leg.) trotz deren häufigeren Aufenthalt im Federsee-Gebiet und in Kißlegg. Da v.d.Trappen auch diese Art als überall vorkommend und häufig meldet, dürfte es sich auch hier nur um die mangelnde Bereitschaft handeln, sich mit diesem häufigen Tier zu "belasten".

6:6 Lema rufocyanea Suff.

In der Literatur keine Angaben über Futterpflanzen und Vorkommen, lediglich bei Wolf 1939 "an heißen Stelle". Als Erscheinungszeit wird April bis September angegeben, unsere Angaben liegen zwischen dem 9. April und 27. August. Nicht belegt ist die Angabe bei v.d. Trappen Pfullingen det. Reitter (Pb).

I 1938, Sommer - An heißen Stellen des Badbergs und Leuzenbergs (WoE)

ohne Datum - Heidelberg coll. Horion (t.Kle)

IIla 1922, 9. April - Besigheim

IIlb 1952, 1. Aug. - Winterlingen Alb (Bkt)

IVb 1902, 20. Juni - Pfullingen Traifelberg (Pib)

V 1919, 27. Aug. - Buchau (Tra)

1943, E. April - Überlingen (Hor, t.Kle)

7. Gattung: Crioceris Geoffr.7:1 Crioceris duodecimpunctata (L.)7:4 Crioceris asparagi (L.)

Beide Arten bei uns an Spargel, in Kulturen manchmal schädlich. Beide Arten sind bei uns überall, wo Spargel angepflanzt wird, vorhanden, meist gemeinsam. Auf Einzelangaben wird verzichtet.

I Aus dem Rehintal recht wenig Meldungen (mangelnde Sammlerbereitschaft), bereits bei Hartmann 1907 angegeben.

II Aus dem eigentlichen Schwarzwald naturgemäß keine Meldungen, höchstens aus dem Vorland, entsprechend dem Spargelvorkommen.

III Aus dem Unterland liegen für beide Arten zahlreiche Meldungen vor, von früher bis heute.

IV+V Relativ wenig Meldungen, entsprechend der Spargelverbreitung.

8. Gattung: Lilioceris Rtt.8:1 Lilioceris lili (Scop.)

"Lilienhähnchen", bei uns heute(!) weit verbreitet an Liliengewächsen wie Garten- und Türkenbundlilie (Lilium-Arten), Kaiserkrone (Fritillaria), Maiglöckchen (Convallaria). Erscheinungszeit nach der Literatur April bis Juni, auch noch im September. Unsere Meldungen liegen zwischen dem 1. April und 25. September.

Die Angaben bei v.d. Trappen sind alle nicht belegt, alle Tiere der Sammlung v.d. Trappen waren falsch bestimmt und gehören zur folgenden Art. Es liegen von dieser Art aus der Zeit vor 1950 nur wenige Meldungen vor (im Gegensatz zur folgenden Art).

- I 1907(?) ohne Datum Fahrnau
1971, Juni+Juli - Ettlingen b. Karlsruhe Swoboda leg. (coll.Gld)
- IIa 1956, April/Mai - Pforzheim-Arlinger Wallner leg. (coll.Gld)
- IIb 1956/1957 - Wutachschlucht (Kle)
1972, 1.Juni - Wutachschlucht (Erb)
- IIIfa 1934, 22.April - Markgröningen-Rotenacker (Döt)
1949, ohne Datum - MTB 7420 Tübingen (Buc)
1953-1955,- Tübingen-Spitzberg (Mye)
1953, 7.Juni - Güglingen ohne Sammlerangabe (Mus)
1957, M.Juni - MTB 7120 Ditzingen (Buc)
1959, Mai - Tübingen-Spitzberg (Smd)
1965, 13.Juli - Ludwigsburg (Smd)
1969, 8.April - Kornwestheim (Kös)
1970, 17.Mai - Tübingen, bot.Garten (Smd)
1975, - Horb (Mye), i.L.: Horb in den letzten Jahren zahlreich im Garten.
- IIIfb 1925, 22.April - Fellbach (Züg)
1957, 19.Juni - Fellbach-Kappelberg (Hrd)
1964-1970, - Neuhütten/Mainhardter Wald zahlreiche Meldungen (Dyn,Ulb)
1969, 25.Juli - Grobbottwar, Gropengießer leg. (coll.Kon)
1969, 25.Sept. - Welzheim (Hei)
- IVa 1907, Juni - Beuron (Bar)
1945-1949, - Winterlingen Alb, zahlreiche Meldungen (Bkt)
1954, 4.Juli - Urach (Kös)
1961, 25.Juni - Unterwilzingen/Lauter (Hrd)
1970, 25.Mai - Nefatal bei Gammertingen (Erb)
- IVb 1903, 21.Mai - Blaubeuren (Pib)
1929-1932, - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
1953, 25.Mai - Holzmaden bei Weilheim/T. (Kös)
1956, 6.Mai - Bosler bei Weilheim/T. (Kob)
1959, 18.Mai - Neidlingen bei Weilheim/T. (Kös)
1961, 3.Juni - Allmendingen bei Ulm und Amstetten bei Ulm (Spf)
1973, A.Juni - MTB 7423 Gutenberg (Buc)
- V 1953+1960, Mai - Ulm. Illerauwald (Spf)
1956-1961, - Uhldingen/Baden W.La Baume leg. (Mus)
1964, 2.Juni - Hegau, Hohentwiel (Smd)
1972, 31.Mai - Hohenkrähen (Erb)

8:2 Lilioceris merdigera (L.)

Vorkommen wie vorige Art, zusätzlich werden als Futterpflanze noch Lauch (*Allium*) und Weißwurz (*Polygonum*) genannt. Unsere Meldungen liegen zwischen dem 30.Januar und 13.November.

Diese Art ist bei uns schon immer weit verbreitet und wird auch von den frühen Sammlern aus allen besammelten Gebieten gemeldet. Lediglich aus dem Rheintal und dem Schwarzwald liegen nur spärliche Meldungen vor.

- I 1907(?), ohne Datum Furtwangen, Feldberg, Muggenbrunn, Fahrnau (Hrt)
 1954, Mai - Freiburg (Kle)
 1973, 8. April - Grötzingen bei Karlsruhe (Hil)
- IIa 1962, 20. Mai - Dürrn bei Pforzheim Wallner leg. (coll. Gld)
- IIb 1956-1975, - Wutachsclucht (Erb, Kle, Smd)
- III, IV, V - Aus den anderen Gebieten zahlreiche Meldungen aus alter und neuer Zeit von allen Sammlern.

4. Unterfamilie: *Clytrinae*

9. Gattung: Labidostomis Redt.

9:1 Labidostomis tridentata (L.)

Wird angegeben von Hasel (*Corylus*), Birke (*Betula*), Weide (*Salix*), Eiche (*Quercus*) und Spierstrauch (*Spirea*). Erscheint nach der Literatur von Mai bis August. Unsere beiden Meldungen sind vom 30. Mai und 8. Juni.

Nicht belegt ist die Angabe bei v.d. Trappen Reutlingen (K.) und Ulm (O.A.).

- I 1926(?), 30. Mai - Efringen (Lbo)
- IIIb 1958, 8. Juni - Mainhardter Wald, Neuhütten (Ulb)

9:2 Labidostomis humeralis Schneid.

Erscheint nach der Literatur von Juni bis Juli. Futterpflanze wird in der Literatur nicht angegeben.

- I 1907(?), ohne Datum - Hohe Möhr (Hrt)

9:4 Labidostomis longimana (L.)

Wird von Klee (*Trifolium*) und Hornklee (*Lotus*) angegeben. Erscheinungszeit nach der Literatur von Mai bis Juli und Oktober bis November. Unsere Meldungen liegen zwischen dem 4. Juni und 13. August.

Nicht belegt ist die Angabe Ulm (O.A.) bei v.d. Trappen.

- I 1907(?). ohne Datum - Friesenheimer Insel coll. Förster, Fahrnau (Hrt)
- 1960, 5. Juni - Kaiserstuhl, Vogelsang (Spf)
- 1968, 8. Juni - Bietigheim b. Rastatt (Kon)
- 1969, 21. Juni Kaiserstuhl Badberg (Gld)
- 1974, 4. Juli Karlsruhe (Hil)
- IIIa 1909, 11. Juni - Stgt.-Weißenhof (Pib)
- 1921, 12. Juni - Stgt.-Weißenhof (Pib, Pin, Tra)
- 1922, 4. Juni - Stgt.-Elsental (Döt)
- 1948, Juni - MTB 7420 Tübingen H. Lehn leg. (t. Buc)
- 1953, 16. Juli - Kornwestheim F. Heller leg. (coll. Kös)

- IIIb 1922, 3. Juli - Unt. Remstal bei Neustadt (Tra)
 1930, Juni/Aug. - Mutlangen bei Schwäb. Gmünd (Dol)
 1972, E. Juli - Steinheim/Murr (Buc)
- IVa 1930-1951, - mehrfach Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1965, 13. Aug. - Schelklingen bei Ulm (Spf)
- V 1941, 21. Juli - Überlingen (Hor)
 1953, 7. Juli - Überlingen (Ulb)

9:6 Labidostomis cyanicornis (Germ.)

In der Literatur keine Angabe über Fraßpflanzen. Erscheinungszeit Mai bis Juli.

Bei uns nur eine zweifelhafte und unbelegte Meldung bei v.d. Trappen von Reutlingen (K., wohl um 1864).

10. Gattung: Lachnaea Redt.

10:1 Lachnaea sexpunctata (Scop.)

Vorkommen an Eiche (*Quercus*), Weide (*Salix*), Hasel (*Corylus*). Erscheinungszeit nach der Literatur Mai bis Juli, unsere Meldungen liegen zwischen dem 26. April und 30. Juni. Nicht belegt sind die Angaben bei v.d. Trappen Tübingen (K.) und Ulm (O.A.).

I 1907(?), ohne Datum - Isteiner Klotz (Hrt)

IIIa 1921-1959, - Markgröningen mehrfach gemeldet (Döt, Kös, Tra)

1956, 27. Mai - Mühlhausen/Enz b. Mühlacker Wallner leg. (coll. Gld)

IIIb 1941, 8. Juni - Mosbach/Baden coll. Hor (t. Kle)

1968, 30. Juni - Künzelsau (Dyn)

1969, Juni - Schweinberg b. Buchen (Kob, Kon)

1973, E. Mai - Crispenhofen bei Künzelsau (Dyn, Ulb)

1973, 1. Juni - Forchtenberg bei Künzelsau (Dyn)

IVb 1936, E. Mai + 1938, A. Juni - Bockstein bei Heidenheim (Dol)

12. Gattung: Clytra Laich.

12:1 Clytra quadripunctata (L.)

Vorkommen der Imagines auf Birke (*Betula*), Eiche (*Quercus*), Weide (*Salix*) und Weißdorn (*Crataegus*). Larvenentwicklung in Ameisenbauten. Erscheinungszeit nach der Literatur Mai bis August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 3. Mai und 18. Juli.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d. Trappen Bopfingen, Gutenberg, Münchingen, Heilbronn (N.S.Sc.), Ulm (O.A.) und Rottweil (M.).

I Aus dem Rheintal bereits von Hartmann 1907 gemeldet, aus neuerer Zeit mehrere Meldungen, vor allem aus dem nördlichen Teil

IIb 1900(?), ohne Datum - Kniebis (Fic)

1951, ohne Datum - Feldberg Horion leg. (t. Kle)

- 1951, Juli Zastlertal Kardasch leg. (t.Kle)
 1956, Juli + 1957, Mai - Wutachschlucht (Kle)
- IIia Aus beiden Gebieten zahlreiche Meldungen der alten
 IIib und heutigen Sammler, über das ganze Gebiet ver-
 teilt.
- IVa Auf der Schwäb.Alb gilt das gleiche wie für das
 IVb Unterland, jedoch insgesamt weniger Meldungen als
 dort.
- V 1907(?), ohne Datum - Hohentwiel (Hrt)
 1954, 5.Juni - Oberkirchberg bei Ulm, Illerauwald
 (Spf)

12:3 Clytra laeviuscula Ratz.

Vorkommen an Steinobst (Prunus), Weide (Salix), Esche (Fraxinus) und Backenklee (Dorycnium). Larvenentwicklung bei Ameisen. Erscheinungszeit nach der Literatur zwischen Mai und August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 30.Mai und 6.September.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Rottweil (M.) und Ulm (O.A.).

- I Zahlreiche Meldungen vieler Sammler aus dem Rheintal vom Kaiserstuhl bis in die Karlsruher Gegend.
- II Aus dem Schwarzwald sind mir keine Meldungen bekannt geworden.
- IIia Zahlreiche Meldungen von früher bis heute aus dem ganzen Gebiet.
- IIib 1955, Juli - MTB 7222 Altbach (Buc) einzige Meldung
- IVa 1907, Juli/Aug. - Beuren (Pib,Pin)
 1946-1948, - Winterlingen Alb, zahlreiche Meldungen (Bkt)
 1954, 11.Juli Fridingen/Donau (Hei)
- IVb 1930, Juli - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
 1935, 30.März - Stetten o.L. (Dol)
 1936, 25.Juni - Ulm (Dol)
 1953, 9.Mai - Hohenstaufen (Kös)
 1954, 27.Juni - Holzmaden bei Weilheim (Kös)
 1955, 10.Juli - Großkuchen bei Heidenheim (Kös)
 1960, 26.Juni - Neuffen (Hrd)
- V 1943, 2.Juni Überlingen, Horion leg. (t.Kle)
 1948, ohne Datum - Zell/Donau, Kr.Riedlingen (Bkt)
 1950, Juni/Juli - Neu-Ulm Illerufer (Spf)
 1954, 1.Aug. - Ulm, Donau-Illerauwald (Spf)
 1956, 10.Juni Buchau, NSG Federsee (Smd)
 1956-1961, - Uhldingen/Baden, W.La Baume (Mus. in Stgt.)

13. Gattung: Gynandrophthalma Lac.13:1 Gynandrophthalma cyanea (F.)

Vorkommen auf Weiden (*Salix*) und Weißdorn (*Crataegus*).
Erscheinungszeit nach der Literatur April bis August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 15. April und dem 4. August.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Tübingen, Ulm (O.A.) und Laubach (M.).

Von dieser Art liegen aus dem ganzen Gebiet von allen früheren und heutigen Sammlern zahlreiche Meldungen vor, lediglich, wie so oft, aus dem Schwarzwald und Oberschwaben weniger häufig gemeldet.

13:2 Gynandrophthalma flavicollis (Charp.)

Wird von Erle (*Alnus glutinosa*) gemeldet. Erscheinungszeit nach der Literatur von Juni bis August, unsere Meldungen liegen zwischen dem 9. Juni und 26. August.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen (K.) und Ulm (O.A.), von letzterem Fundort jedoch einige neuere Meldungen.

- I 1907(?), ohne Datum - Kehl (Hrt)
1940(?), ohne Datum - "mehrfach im Kaiserstuhl" (WoE)
1968, 8. Juni - Kappel/Rh., Taubergießengebiet (Smd)
- I Ib 1957, Juni - Wutachschlucht (Kle)
- II Ib 1930, Aug. - Mutlangen bei Schwän.Gmünd (Dol)
1958, 4. Aug. - Mainhardter Wald, Neuhütten (Ul b)
1972, A. Juni - MTB 6921 Wunnenstein (Buc)
1972, E. Juli - MTB 7022 Rielingshausen (Buc)
- IV b 1937, Juni + Juli - Oberstotzingen bei Ulm (Dol)
- V 1936, 25. Juni + 1938, 15. Juli - Ulm (Dol)
1951, 7. Juli - Ulm, Illerufer (Spf)
1956, 26. Aug. - Ulm, Donautal (Spf)

13:4 Gynandrophthalma aurita (L.)

Wird von Hasel (*Corylus*), Birke (*Betula*) und Weißdorn (*Crataegus*) gemeldet. Erscheinungszeit nach der Literatur von April bis Juli, unsere Angaben liegen zwischen dem 3. April und am 10. Juli.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen (K.) und Ulm (O.A.).

- I 1907 (?), ohne Datum - Eggberg (Hrt)
1962/1963, Mai/Juni - Forchheim b. Karlsruhe (Gld)
1968, 3. Juni + 1971, 29. Mai - Karlsruhe (Hil)
1975, 17. Mai - Bruchsal (Hil)
- III a 1903/1904, Juni - Stgt.-Zuffenhausen Witthau (Pib)
1924, 1. Juni Illingen bei Vaihingen/Enz (Tra)
1952, 21. Juni - Spitzberg b. Tübingen (Mye)
1955 + 1971, Juni - Markgröningen (Kös, Kon)

- IIIfb 1923, 3.April - Neustadt bei Waiblingen Lind.leg.
(Mus. in Stgt.)
1924, 8.Juni - Unt. Remstal bei Neustadt (Tra)
1964-1973, Mai-Juli - mehrfach Kupfertal bei Forchtenberg (Dyn,Ulb)
1969/1970, Juni/Juli - Schweinberg bei Buchen (Kob, Kon)
IVa 1918, 24.Juni - Ensisheim b. Bärenthal (Döt)
1966, Mai - Oberes Donautal bei Beuron (Erb)

15. Gattung: Coptocephala Lac.

15:2 Coptocephala unifasciata (Scop.)

Lebt an Haarstrang (Peucedanum), Besenginster (Sarrothamnus), Pastinak (Pastinaca), Möhren (Daucus), Stacheldolde (Echinophora) und Birkwurz (Ferulago). Erscheinungszeit nach der Literatur April bis Oktober, unsere Angaben liegen zwischen Juni und dem 17.August.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen (K.) und Ulm (O.A.).

- I 1907(?), ohne Datum - Flugsandhügel der Pfalz coll. Förster (Hrt)
1929, Juni - Friedrichsfeld, Baden coll.Horion (t. Kle)
1941, 17.August - Sandhausen b. Heidelberg coll. Horion (t.Kle)
1973, 14.Juli - Sandhausen bei Heidelberg im NSG (Gld,Hil)

15:3 Coptocephala scopolina (L.)

Lebt an Bergfenchel (Seseli) und Möhre (Daucus). Erscheinungszeit nach der Literatur Juli bis September, unsere einzige Meldung stammt vom 27.Juli.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Reutlingen (K.), Ulm (O.A.) und Eberstal (M.).

- IIIfa 1953, 27.Juli - Spitzberg bei Tübingen(Mye)

15:4 Coptocephala rubicunda (Laich.)

Wird von Umbelliferen-Blüten gemeldet. Erscheint nach der Literatur von Juli bis September, unsere Meldungen liegen zwischen dem 25.Juli und 6.Oktober.

Nicht belegt sind die Angaben bei v.d.Trappen Stgt.-Weissenhof, Korntal, Unt. Remstal Münchingen, Rechtenstein (Dö). Er gibt an: "auf xerothermen Plätzen ziemlich häufig!" Es ist auffällig, daß die von ihm angegebenen Fundorte nicht belegt sind.

- I 1907(?) - ohne Datum - auf den Rheindämmen bei Maxau coll. Förster (Hrt)
1922, (?) laut (Lbo) weit verbreitet im Kaiserstuhl, Schwarzwaldvorberge, auch am Bodensee

bei Sipplingen, ebenso im Rheintal oberhalb des Bodensees.

- 1954, 17.Aug. - Haselschacher Buck Kaiserstuhl (Kle)
- 1969, 25.Juli - Kappel/Rhein, Taubergießen (Kle)
- 1972, 8.Sept. - Rußheim b. Karlsruhe Voigt leg. (coll.Gld)
- I Ib 1956, Aug. - Wutachschlucht (Kle)
- IIIa 1912, 21.Sept. - Besigheim, Felsengärten (Pib)
- 1919, 1.Sept. - Markgröningen, Rotenacker (Döt)
- 1952-1954, mehrfach Aug./Sept. - Spitzberg bei Tübingen (Mye)
- 1960, 6.Okt. - Spitzberg bei Tübingen (Smd)
- 1969, 12.Aug. - Mötzingen bei Herrenberg (Kon)
- IIIb 1930, Aug. - Mutlangen bei Schwäb.Gmünd (Dol)
- 1972, A.Aug. - MTB 6921 Hessigheim (Buc)
- IVa 1943, 28.Aug. + 1946, 9.Aug. - Hohentwiel Horion leg. (t.Kle)
- 1948 + 1952, Aug. - Winterlingen/Alb (Bkt)
- IVb 1892, Sept. - Giengen/Brenz (Pib)
- 1929, 1.Aug. - Rosenstein b. Heubach (Dol)
- 1951, 4.Aug. - Winzingen (Dol)
- 1957, A.Aug. - MTB 7424 Gosbach (Buc)

Hans U. Kostenbader
Olgastraße 105
7000 Stuttgart 1

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: [17_1982](#)

Autor(en)/Author(s): Kostenbader Hans Ulrich

Artikel/Article: [Beitrag zur Koleopterenfauna Baden-Württembergs 88. Familie: Chrysomelidae, 1. Teil. 2-31](#)